

Anmeldung einer Trinkwasseranlage nach DIN 1988

Wasserverband Krempermarsch

25358 Horst-Hahnenkamp
Am Wasserwerk 5
Tel. (0 41 21) 45 70 - 0

Frau Herr Firma	Name des Anschlussnehmers	Vorname	Wird vom Verband ausgefüllt:	
			Mitgl.-Nr.:	
Bauvorhaben in	Art des Gewerbes / Branche		Auftrags-Nr.:	
	Straße	Haus-Nr.	Eingang:	
	PLZ	Gemeinde und Ortsteil	Ausgang:	

Angaben zur Trinkwasseranlage

- ☐ Altbau ☐ Wohngebäude · Anzahl der WE _____
- ☐ Neubau ☐ Gewerbe
- ☐ Erweiterung ☐ Bauwasser
- ☐ Änderung ☐ Sonstiges

Angaben zum Hausanschluss

- ☐ vorhanden ☐ nicht vorhanden

Angaben zum Zähler

- ☐ vorhanden, Q_n _____ ☐ nicht vorhanden

Eigenwasserversorgung

- ☐ nicht vorhanden ☐ wird stillgelegt ☐ wird weiter betrieben

Versorgungsdruck an der Übergabestelle (lt. WVU)

Rohrmaterial TW: _____

p_{min} V _____ bar

p_{max} V _____ bar

TWW: _____

Errechneter Spitzendurchfluss

$\dot{V}_s = \text{_____ l/s}$

Angaben zu Sicherungseinrichtungen:

- ☐ Einzelsicherungen (T4, Ziffer 4.1.1.) ☐ Sammelsicherungen (T4, Ziffer 4.1.2.)
- ☐ Sicherungseinrichtungen für besondere Entnahmestellen und Apparate:

Entnahmestelle oder Apparat ohne DVGW-Zulassung	Gefährdungs- klasse nach DIN 1988, T 4, Tabelle 2	Art der Sicherungseinrichtung									
		freier Auslauf	Rohrunter- brecher A1	Rohr- trenner EA 3	Rohrunter- brecher A2	Rohr- trenner EA 2	Rohr- schleife	Rohr- trenner EA 1	Sicherungs- kombination	Rückfluß- verhinderer	Rohr- belüfter

Druckminderer

- ☐ eingebaut ☐ nicht eingebaut

Trinkwassernachbehandlungsanlagen (T 2 Z. 8)

- ☐ eingebaut ☐ nicht eingebaut

Druckerhöhungsanlagen (T 5)

- ☐ eingebaut ☐ nicht eingebaut (Nachweis diff. Berechnungsgang)

Angaben zur Trinkwasser-Erwärmungsanlage:

- ☐ Zentraler Trinkwasser-Erwärmer ☐ Gruppen-Trinkwasser-Erwärmer
- ☐ unmittelbar ☐ mittelbar Klasse des Wärmeträgers 1/2 3 4/5 Ausführungsart A B C D

Die Ausführung und der Betrieb der Trinkwasseranlage erfolgt nach DVGW – TRWI – DIN 1988, dem DVGW-Regelwerk und weiteren anerkannten Regeln der Technik, den Herstellerangaben, der Satzung, dem Installateurvertrag und unter Beachtung der Auflagen der zuständigen Behörden. Verwendete Materialien und Geräte sind mit dem DIN-, DIN-DVGW- bzw. DVGW-Zeichen und ggf. Registrierungsnummer gekennzeichnet. Es wird anerkannt, dass das Wasserversorgungsunternehmen keinerlei Haftung für die erstellte Anlage übernimmt. Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden vom WV zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.

Datum _____ Unterschrift des VIU _____ Datum _____ Unterschrift des Grundstückseigentümers _____

Anschrift des Vertragsinstallationsunternehmens (VIU)

Name, Firma _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Anschrift des Antragstellers (Grundstückseigentümer)

Name, Firma _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Ausführungsvermerk des Verbandes

Der Wasserversorgung wird entsprechend der Satzung zugestimmt. Die Planungsunterlagen dieser Anmeldung wurden geprüft. Änderungen und Hinweise sind in – grün – eingetragen.

Datum _____

Unterschrift des Sachbearbeiters _____

Hausanschlussleitung

neu errichten DN _____

vorhanden DN _____

verstärken DN _____

Wasserzähler

neu setzen Q_n _____

wechseln von Q_n _____

wechseln auf Q_n _____

vorhanden Q_n _____



Wasserverband Krempermarsch

Der Vorstand

Am Wasserwerk 5 • 25358 Horst-Hahnenkamp

Telefon (0 41 21) 45 70-0 • Telefax (0 41 21) 45 70-45

Email: info@wv-krempermarsch.de • Internet: www.wv-krempermarsch.de



Ermittlung des Spitzendurchflusses V_s nach DIN 1988, Teil 3

Bauvorhaben:

Art der Trinkwasser-Entnahmestellen		Einzel		Anzahl	Gesamt		Gesamt
		V_R kalt l/s	V_R warm l/s		V_R kalt l/s	V_R warm l/s	V_R l/s
Auslaufventile			-				
ohne Luftsprudler	DN 15	0,30	-			-	
	DN 20	0,50	-			-	
	DN 25	1,00	-			-	
mit Luftsprudler	DN 10	0,10	-			-	
	DN 15	0,15	-			-	
Brauseköpfe für Reinigungs-	DN 15	0,10	0,10				
Druckspüler nach DIN 3265	DN 15	0,70	-			-	
	DN 20	1,00	-			-	
	DN 25	1,00	-			-	
Druckspüler für Urinalbecker	DN 15	0,30	-			-	
Haushaltsgeschirrspulmasch	DN 15	0,15	-			-	
Haushaltswaschmaschine	DN 15	0,25	-			-	
Mischbatterie für:							
Brausewanne	DN 15	0,15	0,15				
Badewanne	DN 15	0,15	0,15				
Küchenspüle	DN 15	0,07	0,07				
Waschtisch	DN 15	0,07	0,07				
Sitzwaschbecken	DN 15	0,07	0,07				
Mischbatterie	DN 20	0,30	0,30				
Spülkasten nach DIN 19542	DN 15	0,13	-			-	
Elektro-Kochendwassergerät	DN 15	0,10	-			-	
Sonstige Entnahmestellen:							

Stempel des Installationsunternehmens:

Gesamtsummendurchfluss $V_{R/}$

l/s

Spitzendurchfluss V_s

l/s

z.B. Rasensprenger: +

l/s

Gesamtspitzendurchfluss:

l/s



Wasserverband Krempermarsch

Der Vorstand

Am Wasserwerk 5 • 25358 Horst-Hahnenkamp

Telefon (0 41 21) 45 70-0 • Telefax (0 41 21) 45 70-45

eMail: info@wv-krempermarsch.de • Internet: www.wv-krempermarsch.de



Information für Installationsunternehmen in unserem Verbandsgebiet

Werkstoffauswahl für die Trinkwasser-Hausinstallation

Die Entscheidung, welches Material für die Trinkwasser-Hausinstallationsanlage gewählt werden soll, trifft das zugelassene Installationsunternehmen.

Zu beachten ist hierbei die DIN 50930 Teil 6 – Beeinflussung der Trinkwasserbeschaffenheit – (Stand: August 2001).

Diese DIN definiert die Einsatzgrenzen für den Einbau von Kupfer in der Hausinstallation. Bei pH-Werten unter 7,0 sollte demnach kein Kupfer mehr eingebaut werden, bei pH-Werten über 7,4 ist der Einsatz von Kupfer weiterhin möglich.

Bei pH-Werten zwischen 7,0 und 7,4 und einem TOC-Wert (Gesamtmenge an organischem Kohlenstoff im Trinkwasser) kleiner als 1,5 mg/l darf ebenfalls Kupfer verwendet werden.

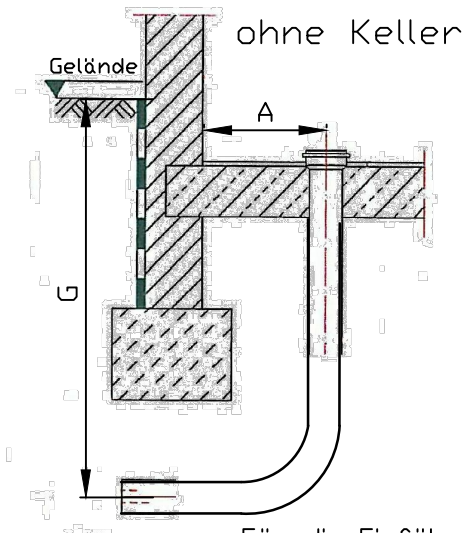
Die Untersuchung unseres Trinkwassers vom 02.01.2023 ergab folgende Analyseergebnisse:

pH-Wert	7,82
TOC-Wert	4,4 mg/l

Weitere Ergebnisse der obigen Befundsprüfung können Sie auch auf unserer Homepage: www.wv-krempermarsch.de nachlesen.

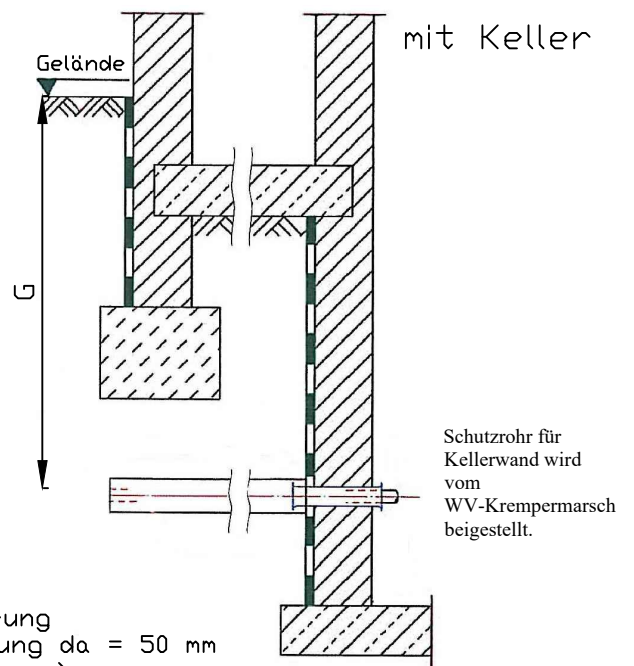
Stand: Jan. 2023

Die Trinkwasserzählereinbaugarnitur wird nur an einer Gebäudeaußenwand montiert



Für die Einführung der Trinkwasseranschlußleitung

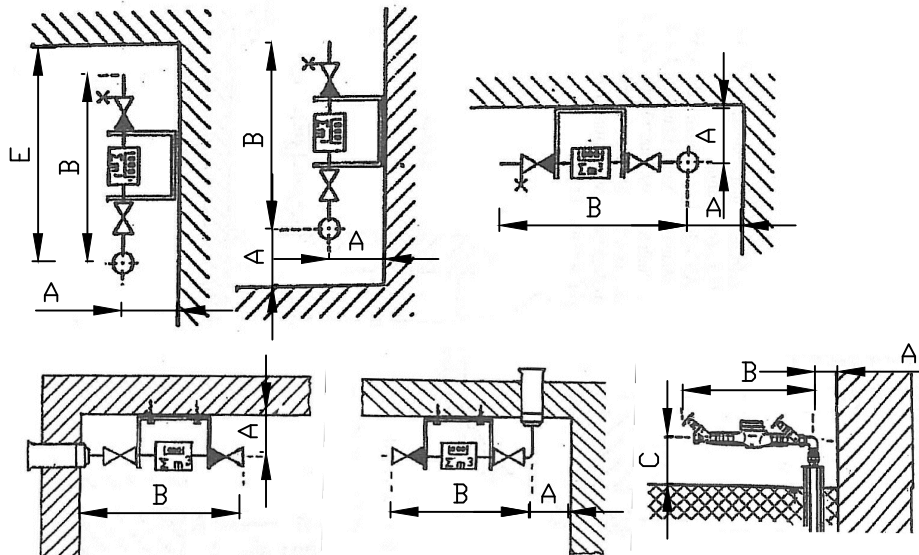
- muß bauseitig eine Mehrspartenhauseinführung (erforderliche Abdichtung da = 50 mm und 63 mm berücksichtigen)
- oder ein Ausschnitt 0,8m x 1,2m in der Fundamentplatte vorgesehen werden.



Schutzrohr für Kellerwand wird vom WV-Krempermarsch beigestellt.

alle Maße in mm

Anschlussgröße	A	B	C	E	G	Wasserzähler
DN 25	120	550	400	650	1300	QN 2,5
DN 32	120	700	400	850	1300	QN 6
DN 40	140	800	400	950	1300	QN 10
DN 50	140	900	400	1100	1300	QN 10



Die Abdichtung zwischen Schutzrohr und Mauerwerk muss bauseitig durch den Bauherrn bzw. Bauträger erfolgen.
Der Wasserverband dichtet lediglich zwischen Schutzrohr und Trinkwasserrohr ab.

Auszug aus dem Bestandsplanwerk

Maßstab ohne

Datum : 04.08.2017

Wasserverband Krempermarsch

Maßtabelle über den Einbau von Schutzrohren für den Trinkwasserversorgungsanschluss.

25358 Horst (Holstein) Am Wasserwerk 5
Tel.: 04121/45700 Fax.: 04121/457045
mail : info@wv-krempermarsch.de



	<p align="center">Wasserverband Krempermarsch Der Vorstand Am Wasserwerk 5, 25358 Horst-Hahnenkamp Telefon (04121) 45 70-0 Telefax (04121) 45 70-45</p>	
---	---	---

Antrag zur Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zur Ausführung von Wasserleitungsarbeiten

Ich / Wir beantrage / n die Genehmigung zur Ausführung von Arbeiten an Wasseranlagen mit der verantwortlichen Fachkraft

Als verantwortliche Fachkraft verpflichte ich mich, die Trinkwasseranlage nach DIN 1988 (TRWI) zu errichten und die jeweils gültigen Wasserbezugsrichtlinien zu beachten.

Folgende Unterlagen (Fotokopien) füge / n ich / wir zur Einsicht bei:

1. Meisterbrief im Sanitärhandwerk oder vergleichbare Qualifikation:

(Diplom-Urkunde, Meisterbrief im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk usw.)

_____ vom _____

2. Handwerkskarte der Handwerkskammer:

_____ vom _____

3. Gewerbeanmeldung:

_____ vom _____

4. Installateurausweis des Wasserversorgungsunternehmens:

_____ vom _____

Geschäftspartnernummer: _____

Mobil-Nr.: _____

E-Mail: _____

Firmenstempel:

 Unterschrift
 Inhaber / Geschäftsführer

 Unterschrift
 verantwortl. Fachkraft

 Ort, Datum